

SN.AT / SALZBURG / KULTUR

White Wall Collectors Club: Wenn weiße Wände auf große Visionen treffen

GÜLSELIN AKTAS

Stadt

Nachrichten

14. Juni 2023 11:48 Uhr

 Artikel teilen

Der White Wall Collectors Club zählte über 500 Gäste bei seiner ersten Vernissage. Bis zum 14. Juli gibt es die Ausstellung in der Linzer Gasse zu sehen. Danach sollen weitere Städte folgen.



Das Gründerteam des Kunstfördervereins.

Ganze sechs Monate hatten die Malerarbeiten des am Ende rund 350 Quadratmeter großen Leerstandes in der Linzer Gasse gedauert. "Ich hätte nicht gedacht, dass so ein Aufwand hinter einer Ausstellung steckt. Jetzt, wo ich davor stehe, würde ich es jederzeit wieder machen", blickt Unternehmerin Kristina Keser zurück. Sie gehört zum Gründerteam des White Wall Collectors Clubs. Das vierköpfige Kollektiv aus Keser, der Künstlerin Julia Wagner-Keser und den Marketingspezialisten Wolfram Felice und Marco J. Wagner verfolgt eine Vision: weiß gestrichene Wände als Plattform für zeitgenössische Kunst zu nutzen.

Kunst ist für alle da

Mit ausreichend Fachwissen in petto arbeitete das Team für seine erste Vernissage am 2. Juni - dem Le Début - auf Hochtouren. [Bereits im März](#) haben sie den Stadt Nachrichten einen Einblick in die Baustelle gewährt. Zur Eröffnung begrüßten sie über 500 Besucherinnen und Besucher: "Ich glaube, es waren in Salzburg noch nie so viele Menschen auf einem Kunst-Event. Und vor allem generationsübergreifend", freut sich Wagner-Keser, der ein offener Zugang zur Kunst ein besonderes Anliegen ist.

Der Förderverein möchte mit seiner Arbeit dem elitären Bild in der Kunstszene entgegenwirken. "Am Ende des Tages sind wir alle gleich. Bei der Kunst geht es nur um das Fühlen und Genießen", erklärt sie. In den Räumlichkeiten hat das Team dafür zudem einen Art-Shop mit preisgünstigeren Werken eingerichtet.

whitewall.cc
Linzergasse
Profil ansehen



[Mehr auf Instagram ansehen](#)

Gefällt 25 Mal

whitewall.cc

WWCC //

You are wondering what we are doing here?

Let me bring some light ❤️

It has all started with the love for art and the fire to do something. Without art, the world would miss so much and we think there is still a huge potential to support it in its variety. A platform for different kind of high quality art with an easy and natural atmosphere is urgently needed. That's the reason for founding the „white wall collectors club“.

More details to come. One thing in advance: you can all become part of the club.

#art #contemporary #contemporaryart #community #collective #collector #club #whitewalls #salzburg #vernissage #groupshow #artlover #creative #event #whitewallcollectorsclub

[Alle Kommentare ansehen](#)

Kommentieren ...

Salzburger Konzept könnte in anderen Städten kommen

Teil des Clubs wird man als Sponsor, Unterstützer, Künstler oder als Collector, wenn man ein Kunstwerk erwirbt. Bis zum 14. Juli gibt es dafür noch die Möglichkeit in der Linzer Gasse. Die Ausstellung hat an zwei Nachmittagen in der Woche geöffnet, die das Team über ihre Social-Media-Kanäle laufend kommuniziert. Gruppen- und Einzelführungen sind auf Terminbasis möglich.

Wie es danach weitergeht, lässt der Verein offen. Anfragen von Künstlern und Galerien gibt es bereits, auch aus anderen Städten. Keser verrät dazu: "Ein Ziel ist es nach wie vor, ein internationales Netzwerk zu werden". Ihre Schwester schließt sich dem Credo an und fügt hinzu: "Wir können sowieso keine Ruhe geben und sind da, um der Welt einen Stempel aufzudrücken. Es braucht mehr Respekt, mehr Wertschätzung und Liebe. Und das nicht nur für die Kunst."



Eindrücke von der Vernissage.